



## **Als dein Kopf noch nicht denken konnte...**

Monatsbotschaft Januar/Febr. 2013  
[www.gott-in-dir.de](http://www.gott-in-dir.de)

© "Empfindsamkeit" - HarmoniFlower von JonaMo

Geliebter Menschenengel,

du bist so sehr gefangen in einem System, das du Realität nennst, dass du vergessen hast, wie es sich anfühlt, eine freie Seele zu sein. Frei von Zwängen, frei von Vorgaben, vor allem frei von Gedanken. Denn es sind nur deine Gedanken, die dich nicht frei sein lassen. Ja, in der Tat, mit deinen Gedanken hast du dir dieses Gefängnis selbst geschaffen.

Als dein Kopf noch nicht denken konnte, gab es nur deine Wahrnehmung. Diese Wahrnehmung war frei von jeglicher Bewertung. Sie war einfach nur...

Du berührtest etwas ... und fühltest die Struktur, die Kälte oder Wärme, die Beschaffenheit bis ins kleinste Detail und auch deine Reaktionen darauf.

Du sahst etwas ... und nahmst den Farbton wahr, die Größe, alle Einzelheiten bis ins kleinste Detail.

Du nahmst eine Blume in die Hand und nahmst mit feinen Sinnen ihren ganz eigenen Duft wahr. Wenn du dich an diese Zeit erinnern würdest, dann wüsstest du, dass jede einzelne Blume ihren eigenen Duft verströmt... Deine feinen Sinne nahmen den Geruch vertrauter Menschen wahr, in dem du sogar die Stimmung erkennen konntest.

Du hörtest das Lied der Stille ... und die feinen Stimmungs-Unterschiede in Gesprächen mit anderen Menschenengeln. Du nahmst wahr, wenn ein Vogel sich hoch über dir auf einem Ast niederließ ... und wenn er wieder davon schwebte.

Ja, lieber Menschenengel, als dein Kopf noch nicht denken konnte, nahmst du auch deine innere Stimme wahr ... sehr klar und deutlich.

Ebenfalls kanntest du zu dieser Zeit noch die Bestandteile deiner Nahrung. Jede noch so kleine Prise einer Gewürzpflanze, jede einzelne Zutat erreichte deine geschmacklichen Sinne.

Als dein Kopf noch nicht denken konnte, war Unwahrheit nicht möglich, denn du spürtest immer die Energien dahinter. Du nahmst die Energien in einem Raum wahr, schon bevor du ihn betreten hattest. Es gab ganz einfach keinen Irrtum, denn dies ist ein Konstrukt deines Verstandes.

Es ist dein Denken, lieber Menschenengel, das dich immer stärker gefangen hält - gefangen in einer Welt, die du dir selbst aufgebaut hast ... aus Gedanken.

Fragst du dich nun, wie du aus diesem Gefängnis wieder heraus kommst?

Oder bist du schon so sehr darin gefangen, dass du es nicht einmal merkst ... nicht einmal mehr wahrnehmen kannst?

Ja, es gibt in der Tat einen Weg da heraus. Er ist so einfach, dass du es nicht glauben könntest. Denn du bist inzwischen so sehr in deinen Gedanken verfangen, dass du vergessen hast, was dein wahres Wesen ist. Du hast es übrigens vergessen, weil du es vergessen wolltest ... um die Erfahrungen zu machen, die du gerade machst. Ein wirklich interessantes Spiel, in dem du dich so weit von deinem wahren Sein entfernt hast ..... mein geliebter Menschenengel.

Du willst wissen, wie du deiner Seele wieder ganz nah kommen kannst? Wo der Ausgang aus deinem Gefängnis ist, heraus aus diesem machtvollen Gebilde von Strukturen und Vorgaben?

Nun, es ist sehr einfach: lerne wieder wahrzunehmen, mit all deinen Sinnen!

Deine Wahrnehmung könnte dich zu Anfang durchaus erschrecken, denn du wirst vieles bemerken, das du vorher ganz einfach ausgeblendet hast ... um es nicht ertragen zu müssen.

Doch du wirst deiner Seele wieder ganz nahe kommen ... ihre Essenz spüren ... deine wahre Herkunft und dein wahres Sein. Die einzige Tür dorthin ist ... deine Wahrnehmung.

Beginne wieder bewusst und wahrhaft zu hören ... nicht nur irgendeinen Ton, sondern auch seinen Klang, seine Botschaft, seine Vibrationen in deinem Körper.

Beginne wieder bewusst und wahrhaft zu riechen ... nicht nur ob es Mittagessen gibt, sondern jedes einzelne Gewürz, jede Zutat und was dies in deinem Körper auslöst.

Und beginne wieder bewusst und wahrhaft zu schmecken ... nicht nur ob es salzig, süß oder sauer ist, sondern die Essenz der Nahrung, die du zu dir nimmst ... und die Wirkung auf deinen Körper.

Beginne wieder bewusst und wahrhaft zu sehen ... nicht nur das schäbige Äußere eines Menschen, sondern ebenso seine Geschichte. Nicht nur das prunkvolle Schloss, sondern ebenso den goldenen Käfig, den es darstellt und als den es einst gebaut wurde.

Beginne wieder bewusst und wahrhaft zu fühlen ... nicht nur deinen Ärger oder deinen Frust, deinen Unmut, sondern die Energien in einem Raum, in dem du dich aufhältst ... deine Reaktionen darauf, dein Wohlgefühl oder deine Verspannung.

Beginne zu fühlen ... welch großartiges Wesen du in Wahrheit bist! Es sind deine Gedanken, die dich dies vergessen ließen... Und deine Gedanken sind es auch, die dich immer tiefer ins Vergessen gleiten lassen.....

Willst du dich wirklich noch weiter verlieren, geliebter Menschenengel?

Zuhause - dein wahrhaftes Zuhause - liegt tief in dir verborgen. Es wurde von dicken Mauern aus Gedanken umhüllt...

Finde den Zugang zu deinem Wahren Sein, zu deinem Zuhause in dir!  
Beginne wieder wahrzunehmen was ist .... und höre auf, zu denken, was sein sollte.

Verlasse dein selbst geschaffenes Gefängnis - die Tür steht längst offen...

Finde zurück zur...

Quelle in dir

(G) geschrieben von Jona Mo in Verbindung mit der Quelle in uns allen. Diese Botschaft ist Bestandteil der Webseite [www.gott-in-dir.de](http://www.gott-in-dir.de), wo einige Botschaften auch als Hör-CD – gesprochen von JonaMo und Peter – erhältlich sind. Sie darf gerne in Textform als Geschenk der Quelle weiterverschenkt werden. Doch bitte immer zusammen mit diesem Vermerk! Herzlichen Dank!